

## Erste Erfolge auf Zypern

Der Statthalter glaubt an Jesus

*Apostelgeschichte 13,4–13*



### Kerngedanke

Barjesus genießt Macht. Der Glaube an Jesus würde stören, weil er den Menschen die Wahrheit über sein falsches Priestertum zeigen würde. Er kämpft gegen die Wahrheit.



### Lernziel

Gottes Evangelium ist klar und einfach – alles, was wir wissen müssen, sagt uns die Bibel.



### Hintergrundinformationen

Barjesus (oder Elymas), nach Apostelgeschichte 13 ein jüdischer Zauberer und falscher Prophet, wollte den römischen Prokonsul Sergius Paulus in Paphos auf Zypern von den Belehrungen des Apostels Paulus und der Verkündigung der Wahrheit abhalten. Dafür und für seine falschen Aussagen wurde er von Gott mit Blindheit geschlagen.

Saulus wird hier das erste Mal Paulus genannt. Der erste namentlich erwähnte Mensch, der sich durch Paulus bekehrt, ist ein prominenter Mann auf Zypern: Eben der Statthalter.

Die Kinder können an dieser Begebenheit sehen, dass es viele gibt, die z. B. auch aus Machtgründen die Wahrheit verdrehen und Menschen verwirren. Gottes Botschaft ist jedoch klar und einfach. Er achtet auf sein Wort.



## Stunden-Bausteine (Achtung: Bitte unbedingt auswählen!)

Sequenz	Bausteine / Inhalt	Erklärungen / Input	Material / Hinweise
<b>Stunden-Start</b>	<b>Reisen</b> „Meine Oma fährt nach Amerika und packt ein: ... einen Koffer, eine ..., eine...“ (Sprechreihe: jedes Kind muss den Satz „Meine Oma ...“ wiederholen und immer alles aufzählen, was davor schon alles gesagt wurde.) <i>[Es kann auch heißen: „Paulus packt einen Koffer ... er nimmt mit: ...“]</i>	Konzentrationsübung als Spiel zum Anfang Kann bei vielen Paulusreisen (Erkennungsspiel!) zu Beginn gespielt werden. Das Thema „Reisen“ wird einbezogen, außerdem Konzentrations- und Aufmerksamkeitsübung zu Beginn der Stunde.	Stuhlkreis
	<b>Ankommen in Stille</b> Wer schafft es, 2 Minuten still zu sein, ohne zu reden und sich zu bewegen?	Konzentrationsübung – Wettbewerb Die Kinder kommen im Spiel zur Ruhe (2 Minuten sind sehr lang).	(Stopp-)Uhr
<b>Einstieg ins Thema</b>	<b>Wahr oder falsch?</b> Den Kindern werden Fragen vorgelegt: Wahrheit oder Unwahrheit? Wer weiß es am besten? Überleitung: Auch auf Zypern ging es um die Wahrheit!	Durch die Einleitung verstehen die Kinder, dass der Statthalter wissen wollte und musste, was wahr und was falsch ist.	Fragen erstellen: wahr oder falsch  Siehe Anhang (als Beispiel)
	<b>Reise der Missionare</b> Verreisen – was braucht man heute dazu? Was brauchte man wohl damals? Aufstellen einer Liste für die 3 Missionare Paulus, Barnabas und Johannes Markus.  Überleitung: Heute hören wir, was auf dem Weg der Missionare weiter passierte.	Einstieg in die Reisesituation – damals völlig anders als heute – zu Fuß, mit Tieren, Schiff, keine Koffer wie heute – wo schlief man? (Die Kinder identifizieren sich mit den Dreien.) Man kann hier gut in Zweiergruppen arbeiten.	Zettel Stifte Evtl. entsprechende Bilder aus Lexika usw.
<b>Kontextwissen</b>	<b>Zypern</b> Zypern, griechisch Kypros, türkisch Kıbrıs, ist eine Insel im östlichen Mittelmeer. Sie ist die drittgrößte Insel des Mittelmeeres und gehört geographisch zu Asien, wird politisch jedoch zu Europa gezählt.		

<b>Storytime</b>	<b>Johannes Markus erzählt, was er mit Paulus und Barnabas erlebt</b> Die Begebenheit aus der Sicht des Markus erzählen.	Die Sicht auf die Begebenheit wird gewechselt – daher neue Eindrücke und Sichtweisen.	Evtl. Verkleidung als Johannes Markus
	<b>Barjesus erzählt – Die Begebenheit aus der Sicht des Barjesus</b> Was könnte ihn bewogen haben, gegen Paulus und Barnabas zu sein? Was fühlt er, als die beiden zum Statthalter kommen?	Diese Sichtweise ist schwierig zu erzählen und erfordert für die Leiterin/den Leiter vorher gute Überlegungen, aber diese Perspektive hilft, die Begebenheit gut zu verstehen.	Gute Vorbereitung der Erzählung, evtl. schriftlich.
<b>Übertragung ins Leben</b>	<b>Schatzkiste unter „Voll im Leben“ (S. 15)</b> Erfahrungen der Kinder einbeziehen, Diskussion über den „Fall“. Was kann man tun, damit man selbst nicht „reinfällt“?	Lernzielerarbeitung	Heft „Schatzkiste“
	<b>Erfahrungen der Kinder</b> Gespräch über das Lernziel und Verwirrungen im Alltag des Glaubens. (Der Konsul hätte alleine nicht herausbekommen, dass er hinter das Licht geführt wurde. Deshalb: Jesus braucht Menschen, die die Wahrheit sagen.)	Schon die Kinder wissen, dass es sehr viele unterschiedliche Meinungen in der Welt gibt. Auch heute: Sog. Sekten, falsche Propheten! Jesus ist klar und einfach. Er will uns erlösen. Achtung: Hier geht es nicht um verschiedene Auffassungen in der Gemeinde – es geht um die Erlösung! Jesus braucht Menschen für Menschen!	Stuhlkreis
	<b>Experiment</b> Mit Lackmuspapier kann geprüft werden, wie sauer eine Lösung ist. Lackmus wirkt als Säure-Base-Indikator (bei pH 4,5 rot, 5,6 = gelborange und bei 8,3 blau). Lackmuspapier blau: Einfache Schnellbestimmung von sauren und alkalischen Reaktionen. (Lackmus-Papier färbt sich bei Säuren rot, und bei Laugen blau.)  Behauptung: Diese Flüssigkeit ist sehr sauer. Wie prüft man das nach? Idee: An der Bibel kann ich überprüfen, ob jemand über Gott die Wahrheit sagt. Sie ist auch ein Indikator!	Durch dieses kleine Experiment wird den Kindern deutlich, dass Aussagen geprüft werden müssen.	Blaues Lackmuspapier (in einer Apotheke kaufen; günstig) Zitronensaft Essig o. Ä.

<b>Kreative Vertiefung</b>	<p><b>Landkarte erstellen</b> (Weiterführung der vergangenen Lektion – sonst Neuerstellung!)</p> <p>Großes Papier wird als Karte hergestellt – dazu entweder die Länder ohne Städte usw. aufmalen, genauso das Meer (alles von einer kleinen Karte abmalen) oder vorher kopieren und dann ausschneiden und aufkleben oder durchpausen lassen. Städte eintragen, Orte, die mit der Geschichte zu tun haben, die wichtig sind – im Laufe der Zeit die Orte der weiteren Reisen eintragen. Karte im Raum aufhängen und immer erweitern! Später als Raumschmuck hängen lassen!</p> <p>Andere Möglichkeit: Jeder erstellt eine kleine Karte für sich, die immer erweitert wird. Heute den Weg nach Zypern eintragen und die Städte der Insel! Wo spielt die Begebenheit (kleiner Eintrag, der an die Geschichte erinnert)? Wo fahren sie von Zypern weg?</p> <p>Karte von den Paulusreisen: <a href="https://www.die-bibel.de/bibeln/online-bibeln/ressourcen/basisbibel/orte-und-karten/10213/agypten-die-reisen-des-apostels-paulus">https://www.die-bibel.de/bibeln/online-bibeln/ressourcen/basisbibel/orte-und-karten/10213/agypten-die-reisen-des-apostels-paulus</a></p>	<p>Durch das Weiterführen einer Karte wird die jeweilige Begebenheit immer neu visualisiert und greifbar.</p>	<p>Großes Papier Stifte Scheren Kopien von Landkarten Evtl. Kopierpapier Karte der Paulusreisen (vgl. Anhang mancher Bibeln) Siehe auch Heft „Schatzkiste“ (dort gibt es als Hintergrund hinter den Geschichten einige Karten; besonders auf S. 36/37)</p>
	<p><b>Fehlersuche</b></p> <p>Die Begebenheit wird falsch dargestellt. Die Kinder finden die Fehler.</p>	<p>Hier wird die Intension der Begebenheit noch einmal deutlich: Paulus klärt den Statthalter auf! Die Wahrheit kommt ans Licht.</p>	<p>Geschichte falsch erzählen oder schreiben (vorher niederschreiben und wie Lehrer mit roten Stiften korrigieren lassen).</p>
	<p><b>Blumenstrauß</b></p> <p>Die Kinder basteln einen Blumenstrauß. Dazu werden aus Tonpapier kleine Vögel und Blumen ausgeschnitten und an echte Zweige gehängt. Die Vögel werden mit „Mut-mach-Aussprüchen“ aus der Bibel beschriftet. Den Strauß dann für alle sichtbar in die Gemeinde stellen und dort einige Wochen stehen lassen (Wasser wechseln nicht vergessen – Zweige werden aufblühen). Hinweis auf die Geschichte: Der Statthalter erfuhr von den Missionaren die Wahrheit – er wurde durch diese Weitergabe glücklich – er „blühte“ auf.</p>	<p>Gott will Freude. Er will, dass seine Botschaft deshalb allen Menschen gesagt wird. Vögel: Symbol der Weiterverbreitung Zweige: durch die Botschaft fängt alles „zu blühen“ an!</p>	<p>Zweige (schon erhältlich im Blumengeschäft) Vase Tonpapier (Schablonen) Scheren Stifte Bibel</p>
<b>Gemeinsamer Abschluss</b>	<p><b>Gebet</b></p> <p>Lesen der Ermutigungsseite („Schatzkiste“, S. 17) Bitte um Weisung und Verständnis.</p>	<p>Lernziel als Gebet</p>	<p>Heft „Schatzkiste“</p>

## Rätsellösung, S. 16

A: Barjesus hatte noch einen zweiten, einen griechischen Namen. Du findest ihn, wenn du die richtigen Buchstaben für die Symbole einsetzt.

➔ Lösung: **Elymas**

B: Paulus und seine Freunde zogen von Zypern weiter nach

➔ Lösung: **Perge in Pamphylien**

## Anhang

Das schnellste Landtier ist der Gepard?!	Ja
Der Wal ist ein Säugetier?!	Ja
Der größte Schmetterling ist über 30 cm groß?!	Ja
Ich habe am ... Geburtstag?!	Ja/Nein
Wir sind heute ... Kinder?!	Ja/Nein
Heute predigt ... ?!	Ja/Nein
Amerika ist kleiner als Deutschland/Schweiz?!	Nein
Eine Kobra ist giftig?!	Ja
Eine Blindschleiche ist eine Schlange?!	Nein

Dies sollen lediglich Anregungen sein, um selbst geeignete Fragen für die jeweilige Gruppe zu finden. Es können auch mehr Fragen sein, je nachdem, wie viel Freude die Kinder an diesem Spiel haben.